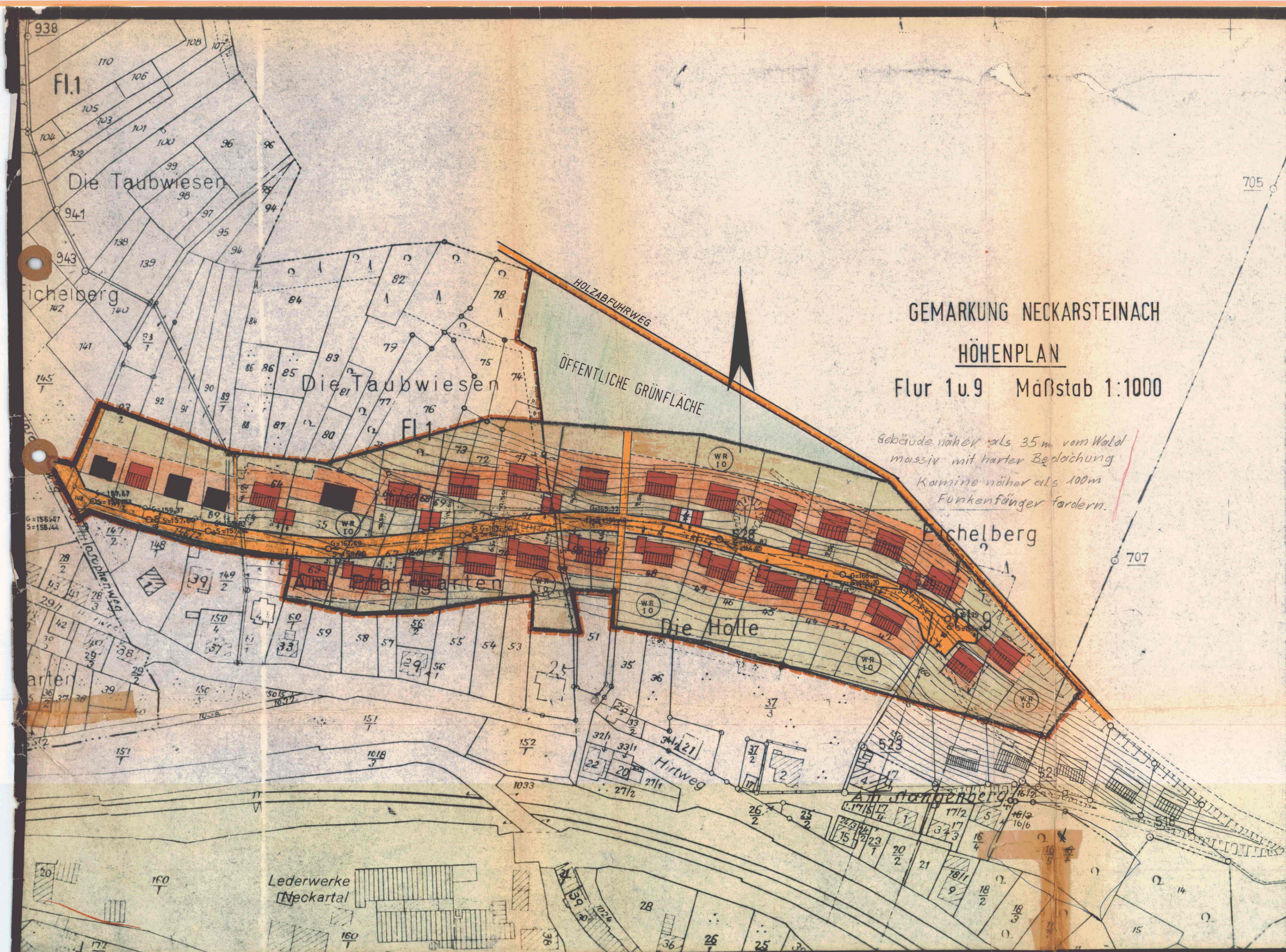




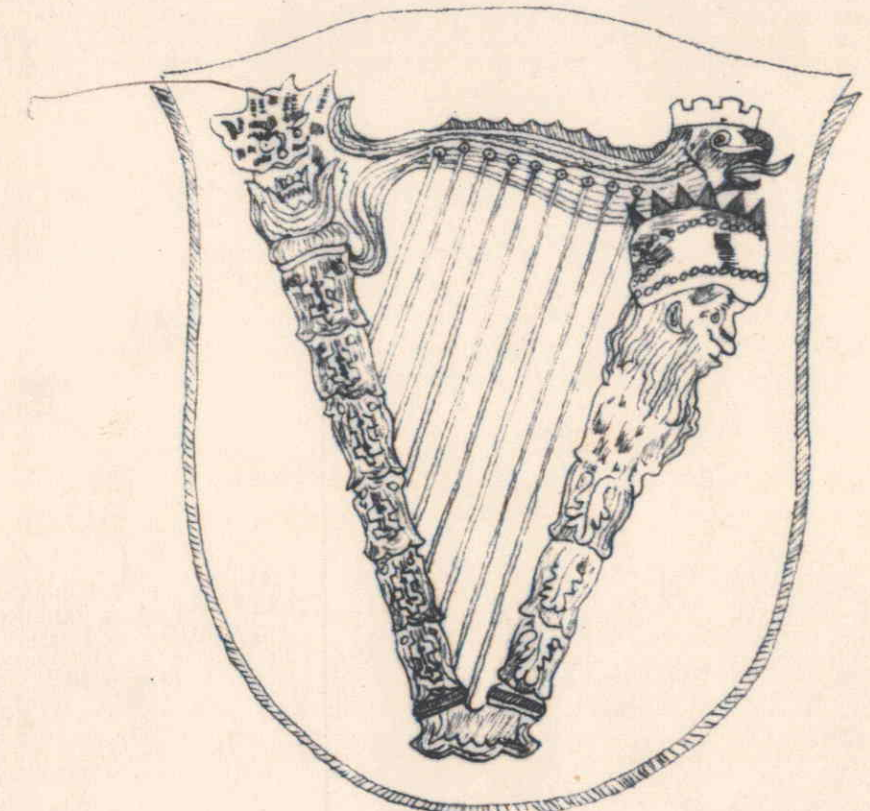
Festsetzung gem. § 9
zum Inhalt des Bebauungsplanes.

- WOHNHAUS MIT SATTELDACH
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- VORDERE BAUGRENZE
- RÜCKWÄRTIGE BAUGRENZE
- 500 m² MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE
- MAX. SOCKELHÖHE ÜB. STRASSE (wird örtlich festgelegt)
- GARAGE UND IHRE EINFART
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE
- G NEUE STRASSENHÖHE
- S KANALSOHLE
- GEPL. KANAL
- VORH. WASSERLEITUNG
- GEPL. WASSERLEITUNG
- GELTUNGSBEREICHSGRENZE

BAUGEBIET	DACHNEIGUNG	DACHEINDECKUNG	DACHAUFBAUTEN
WR 10 REINES WOHNGBIET	18 - 30°	ROT - BRAUN	NICHT ZULÄSSIG
WR 10 REINES WOHNGBIET	18 - 30°	ROT - BRAUN	NICHT ZULÄSSIG

BAUGEBIET	GRUNDFLÄCHEN-ZAHL	GESCHOSS-FLÄCHENZ.	GESCHOSS-ZAHL	BAUWEISE
WR 10 REINES WOHNGBIET	0,4	0,4	I - STÖCKIG, ZUR TALSEITE II - STÖCKIG	OFFEN
WR 10 REINES WOHNGBIET	0,4	0,4	"	"

006-31-18-3036-004-1.18-00 BEBAUUNGSPLAN DER STADT NECKARSTEINACH



„AM EICHELBERG“

BEARBEITET STADTBAUABTEILUNG
AUFGESTELLT AM 27.4.64 DURCH BEZAHLUNG DER STADTVERORDNETEN-VERSAMMLUNG
DER MAGISTRAT
AUSLEGUNG GEM. § 2 ABS. 6 B.B.A.U.G. VOM 0.7.08 BIS 0.12.65
DER MAGISTRAT
ALS SATZUNG BESCHLOSSEN AM 21.3.1966
ORDNETENVERSAMMLUNG UND AM 12.6.1967
DER MAGISTRAT
GENEHMIGUNGSVERMERK
DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT IN DER 2. AUFLAGE
915 AUF DER STADTVERWALTUNG
AUSGELEGEN. DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ERFOLGTE AM
DER PLAN IST SEIT
DER MAGISTRAT
BURGERMEISTER

Genehmigt
mit den Auflagen
der Vig. vom 21.6.1967
Az. III/3a-61 d. 04/01
Darmstadt, den 21.6.1967
Der Regierungspräsident
Im Auftrag